

Termine April 2016

jeden Di., 11-13 Uhr „Psychosoziale Beratung“

Ayla Javadi Moghaddam,
Verein „der Weg e. V.“, Quartiers-
zentrum, Hugo-Luther- Str. 60A

jeden Di., 14-16 Uhr „Sozialberatung“

Hans Junge, Quartierszentrum,
Hugo-Luther- Str. 60A

jeden Mi. von 10-12 Uhr „Frühstück“

Unkostenbeitrag 1,00 €
Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

Sa., 9. April, 11 bis 16 Uhr „Pflanzentauschmarkt“

Frankfurter Platz

Do., 14. April, 18.30 Uhr „Sanierungsbeirat“

Ort stand bei Drucklegung noch
nicht fest

Di., 19. April, 18.30 Uhr „Bezirksrat Westliches Ringgebiet“

Ort stand bei Drucklegung noch
nicht fest

Do., 21. April, 19 Uhr „Filmpremiere Zweite Heimat“

Eintritt 3 bzw. 5 Euro,
Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60A

Do., 28. April, 16 Uhr „Erzählcafé“

Braunschweig im Wandel der Zeit
Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60A

So., 24. April, 14 bis 17 Uhr „Tag der offenen Tür“

FLOHKISTE E.V., Königsstieg 5

Redaktions- und Anzeigen- schluss der Mai-Ausgabe

ist der 14.04.2016

Die Mai-Ausgabe
erscheint und wird verteilt
ab 28.04.2016

Online-Ausgabe: [http://
www.braunschweig.de/
leben/](http://www.braunschweig.de/leben/)

[stadtplanung_bauen/stadter-
neuerung/Westpost.html](http://stadtplanung_bauen/stadterneuerung/Westpost.html)



Der **Westen** blüht auf

Pflanzentauschmarkt

Samstag 9. April
von 11 bis 16 Uhr

Frankfurter Platz

Stauden • Balkonblumen • Kräuter • Gemüsepflanzen
Tauschmarkt • Platzbegrünung • Samenbomben
Pflanzaktion • Kräuterbrot • Gemüsesuppe

Veranstalter*innen
Plankontor Quartiersmanagement
plankontor.braunschweig@snaifu.de

Stadtgarten Bebelhof
www.facebook.de/bebelhof

Garten ohne Grenzen
Blumenstraße 20
eiben@awo-bs.de

Anzeige



SB-WASCHSALON

waschen + trocknen. einfach sauber.

Jetzt ist ALLES NEU:

- 14 Waschmaschinen a' 6,5 kg
- 2 Waschmaschinen a' 14 kg
- 7 Trockner a' 6,5 kg
- 3 Trockner a' 14 kg
- 1 Bedienzentrale
- 1 Kaffeeautomat

BS - Bültenweg / Ecke Göttingstr.

Alle Waschprogramme dauern höchstens 44 Minuten!
Montags bis Sonntags und auch Feiertags
durchgehend von 06:00 bis 23:00 Uhr

Info-Telefon 0175 - 620 88 18 www.sb-waschen.de

Anzeige



BUZBAĞ

Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr
So 12 - 22 Uhr
Mo Ruhetag

Telefon (0531) 8 85 35 19
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig

**Biergarten
Partyservice**

Im Siedlerverein Alt-Petritor

Weinprobe und Taschen-Show

Gibt es die – Weinliebhaber in Braunschweig? Früher war Braunschweig "Biertrinker-Stadt". Aber heute? Es gibt eine Reihe sehr gut sortierter Weingeschäfte, es gibt zwei Weinfeste auf dem Kohlmarkt – und: die Weinbruderschaft "Braunschweiger Löwe"!

Bei ihr hatte Hans Ochmann, Stellvertretender Vorsitzender des Siedlervereins Alt-petritor e. V., gelernt, wie man Weinproben macht. Verlockend für ihn zu erfahren, ob es auch im Stadtteil Alt-Petritor Wein-Interessierte gibt.

Vor über 10 Jahren machte er den ersten Versuch. Und – siehe da! Es gab soviel Weinfreundinnen und Weinfreunde, dass sich eine Probe lohnte – übrigens keine Verkaufsveranstaltung. Das Interesse im Alt-Petritor wuchs immer mehr und nach Jahresbeginn können es viele kaum erwarten. So war die jüngste Probe schnell ausgebucht.

Gut vierzig Weinliebhaber konnte Siedlervereins-Vorsitzender Wolfgang Heine in der Gaststätte "Alt-Petritor" begrüßen. Eine Winzerplatte mit Aufschnitt und Käse sorgte für das Abendessen. Hans Ochmann präsentierte dazu 12 Weine, die seine Vorstandskollegen Gerhard Bodenstein und Thomas Wich in der Probiermenge von 0,05 Litern sorgfältig einschenkten.

10 Weine kamen aus Deutschland. Der Erste ein Silvaner aus Sommerach mit Namen "Sommerlust" mußte sein, wohnt Ochmann doch im Alt-Petritor in der Straße Sommerlust. Auch ein bisschen Fortbildung durfte sein – Riesling trocken/ feinherb/süß gereift im Vergleich.

Auch fünf Rote mußten sein, der letzte ein Vetluna – und Sie lesen gleich richtig: von einem Braunschweiger Winzer. Er heißt Bodo Bremer. Vater Harald L. Bremer hat Mitte der Siebziger des letzten Jahrhunderts das "Haus Italienischer Qualitätsweine" in Querum gegründet. Dort kann man eine umfassende Auswahl von Weinen aus Italien finden.

Im Laufe der Jahre kam ein Weingut in Vetulonia in der toskanischen Ma-



Probensprecher Hans Ochmann überreicht Christine Berkhan, der Frau des Ehrenvorsitzenden Gerd Berkhan, eine Tasche

remma hinzu. Inzwischen hat es der Vater auf den Sohn übertragen. Aus dem Gut hatte Ochmann den hochkonzentrierten 2010 Vetluna Cabernet Sauvignon gewählt. Dann kam die Taschen-Show! Ochmann hält die Bremer-Tragetasche mit dem Löwen für die schönste in Braunschweig. Brigitta Jünke-Bremer hatte ihm 10 Taschen geschenkt und er verlor nicht, sondern – wie man gerade saß - jede/ jeder Vierte bekam eine überreicht. Danach, zum Abschluß, wurde es noch einmal "süß": Eine Rieslaner Spätlese vom Staatlichen Hofkeller in

Würzburg und eine Huxelrebe Breenauslese vom Weingut Georg Jung, der jedes Jahr zum Winzerfest auf den Kohlmarkt kommt. Die Damen waren entzückt. Ochmann an die Männer und Trocken-Trinker: "Verachtet mir die Süßen nicht! Ihr verpaßt wunderbare Geschmackserlebnisse!"

So ging die Probe zu Ende. Man hatte sich den ganzen Abend lebhaft und lautstark bestens unterhalten. Und – was nicht überall passiert – ganz viele dankten dem Probensprecher mit Händedruck und nicht selten: "Bis zum nächsten Jahr!". Hans Ochmann

Neue Westpost Impressum

Herausgeber: Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neue Westpost“
c/o plankontor GmbH, Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60
E-Mail: info@neue-westpost.de
Redaktion: Siegfried Mickley, Ulrike Lopau, (V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Redaktionsanschrift:

wie Herausgeber
Layout/Datenerstellung:
Werner Flügel
Druckerei: oeding print GmbH,
Braunschweig
Auflage: 12.000 Exemplare,
Erscheinungsweise: monatlich

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2009

Die Erfahrung von Senioren hilft Kindern im Alltag – Senioren gesucht

Wer nach dem Berufsleben eine sinnvolle Beschäftigung sucht, wer sich neben Haus und Garten, Enkeln und Freunden völlig neue Erfahrungen wünscht, sollte vielleicht über eine ehrenamtliche Tätigkeit als Schul-Mediator nachdenken.

Allein in Braunschweig gibt es mittlerweile rund 100 Mediatoren - Senioren zwischen 55 und 70 Jahren - die an 11 Grundschulen und einer Realschule eingesetzt sind. Sie alle gehören dem Verein SiS Seniorpartner in School e.V. an, der 2001 in Berlin gegründet wurde und seit 2006 in ganz Niedersachsen mit rund 300 Mediatoren aktiv ist.

Man „opfert“ 4 Stunden in der Woche, stets zu zweit, und beschäftigt sich mit den Sorgen und Nöten der Grundschüler. Die Probleme der Kinder werden mediativ gelöst, d.h. die Schüler finden unter Anleitung der Senioren eigenständig eine Lösung. Wie die Senioren mit den Problem der Kinder umgehen können, haben sie in der Ausbildung zuverlässig gelernt, denn es wird eine 90-stündige Qualifizierung angeboten, die in der Regel von der Bürgerstiftung Braunschweig finanziert wird. Die Schüler kommen aus eigenem Antrieb oder auch auf Wunsch des Lehrers. Was besprochen wird, bleibt im „Raum der guten Lösungen“, wie der Mediationsraum genannt wird.

Häufige Themen sind Ausgrenzung, Rangeleien, Beziehungsprobleme oder auch Ärger im häuslichen Umfeld. Die Schüler finden schnell Vertrauen zu den neutralen Senioren, die vom Alter her auch ihre Großeltern sein könnten.

Ein weiterer positiver Aspekt dieser Tätigkeit sind die vielen neuen Kontakte, die sich während der Ausbildung, in der Schule und bei den regelmäßigen Treffen der Schul-Mediatoren ganz automatisch ergeben.

Im Sommer ist eine weitere Qualifizierung für Schul-Mediatoren geplant, wofür Interessenten gesucht werden. Welchen Beruf die ab 55-jährigen vorher ausübten, ist dabei unerheblich. Eine pädagogische Vorbildung ist nicht notwendig. Senioren, die Fragen oder Freude an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden sich bitte bei der SiS-Stützpunktleiterin Christine Wandert. Sie freut sich über ihren Anruf: Telefon BS 57 86 45

Anzeige



TAG DER OFFENEN TÜR BEI HEDWIG

**Freitag 08.04.2016
15 - 18 Uhr**

Schauen Sie rein und lernen Sie uns kennen.

Hedwigstraße 6 | 38118 Braunschweig
0173 - 84 299 53 | ktm@bei-hedwig.de
www.bei-hedwig.de

Anzeige

Ihre Fassade ist beschmiert? Schade!



Schnelle Abhilfe

durch **graffiti-ex**

Probemitgliedschaft bei Graffiti-ex.
Verein gegen Graffiti-Schäden Braunschweig e.V.
Zum Schnäppchen-Preis von 95 Euro!

Dafür werden alle Schmierereien fachmännisch überstrichen, die heute an Ihrem Haus sind und bis 31.12.2015 dazukommen. Der spätere Jahresbeitrag beträgt 125 Euro.

www.graffiti-ex-braunschweig.de

Ansprechpartner: Herr Post, Telefon 0531 - 470 3578
Langer Hof 6, 38 100 Braunschweig

Pressemitteilung zu den Wahlen des CDU-Ortsverbands Westliches Ringgebiet:

In einem den Abend füllenden Sitzungs-Marathon hat der Ortsverband am 10.02.2016 einen neuen Vorstand, sowie die Listen für die Kandidaten bei der Kommunalwahl im September 2016 gewählt. Aufgrund der Vielzahl an Bewerbern standen nach spannenden Wahlen sowohl in Vorstand, als auch für die Kommunalwahl eine erfreuliche Kombination aus neuen und etablierten Personen fest. Mit Klaus Wendroth, Heidemarie Mundlos und Michael Ehbrecht treten für den Rat drei etablierte und kompetente Kandidaten an der Spitze der Liste an.

Für den Stadtbezirksrat kandidieren mit Klaus Wendroth, Henning Glaser, Michael Berger, Ursula Schäfer und Michael Ehbrecht bekannte Mitglieder des bisherigen Stadtbezirksrats, die

durch neue Kandidaten wie unter anderem Maurice Siebert und Denniz Dermici ergänzt werden.

Auch der Ortsverband freut sich, mit Denniz Dermici einen neuen Mitreiter im Vorstand begrüßen zu dürfen, der die bisherigen Mitglieder Ursula Schäfer, Michael Ehbrecht, Jens Büsing und Henning Glaser unter Führung vom alten und neuen Vorsitzenden Michael Berger ergänzen und bereichern wird. Aus dem Rat der Stadt haben wir zudem den Fraktionsvorsitzenden der CDU Klaus Wendroth als kooptiertes Vorstandsmitglied gewinnen



nen können, der wie die als Vertreterin der MIT kooptierte Sabine Campe den Vorstand fachlich unterstützen wird. Besonderer Dank gilt Gudula von Kalm, die nach jahrelanger Arbeit im Ortsverbandsvorstand nun in die zweite Reihe gerückt ist. *CDU Westliches Ringgebiet*

28. Stadtteilstfest und Flohmarkt auf dem Frankfurter Platz

Am Samstag, 11. Juni 2016, findet von 15.00 – 18.00 Uhr das 28. Stadtteilstfest des westlichen Ringgebietes auf dem Frankfurter Platz statt. Kulturelle und soziale Einrichtungen sowie Vereine stellen sich an diesem Tag mit eigenen Ständen und abwechslungsreichen Angeboten vor. Gemeinsam mit den Bewohnern des westlichen Ringgebietes wollen wir feiern, nette Menschen treffen und kulturelle Vielfalt erleben. **Hiermit starten wir auch einen Aufruf an alle interessierten Anlieger und Bewohner rund um den Frankfurter Platz, sich an dem Fest mit eigenen Flohmarktständen zu beteiligen.** Melden Sie sich dafür bis Fr, 03.06.2016 im Stadtteilbüro/ Plankontor per Telefon (0531/ 2801573) oder per Email (plankontor.braunschweig@snafu.de) an. Standplätze sind kostenfrei und sollen nur im vorgegebenen Flohmarkt-Bereich aufgebaut werden. Entsprechende Hinweise erhalten Sie bei der Anmeldung.

Bitte haben Sie Verständnis, dass keine kommerziellen Stände erwünscht sind und dass nur Bewohner aus dem Gebiet zwischen Ekbertstraße, Kramerstraße, Luisenstraße und Cyriaksring berücksichtigt werden können.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung, auf ein fröhliches Miteinander und tolle Stimmung.

Katrin Schünemann (Diakonietreff) für den Vorbereitungskreis

Ihr Anzeigenberater

Siegfried Mickley

01 76 / 65 05 66 92

siegfried_mickley@yahoo.de

Fragen, Anregungen usw.
an den

Bezirksrat

Westliches Ringgebiet

bezirksrat-wrg-bs@gmx.de

Die Flohkiste e.V. ist eine Elterninitiative im Westlichen Ringgebiet und betreut Kinder ab 1,5 Jahren bis zur Schulzeit.

Tag der offenen Tür

in der Flohkiste e.V.

am Sonntag, 24.04.2016

von 14.00 – 17.00 Uhr



Flohkiste e.V. + Königstieg 5 + 38118 Braunschweig + Tel. 0531 504679 + www.flohkiste-kindergruppe.de + E-Mail: infos@flohkiste-kindergruppe.de

Die Bushaltestelle „Cyriaksring“ braucht ein Wartehäuschen

Die Bushaltestelle Cyriaksring (Fahrtrichtung HBK, Kälberwiese) wird stark in Anspruch genommen, da hier viele NutzerInnen des ÖPNV umsteigen. Hier kreuzen die Straßenbahnlinien M 3 sowie M 5 und die Buslinien 429, 443 und 461. Leider fehlt dort ein Wartehäuschen, in dem die Menschen sich vor Regen schützen können.

Deshalb hat die SPD-Fraktion in der Bezirksratssitzung am 01.03.2016 den Antrag gestellt, Gespräche mit der Verkehrs GmbH zur Errichtung eines Wartehäuschens zu führen. Diesem Anliegen hat der Bezirksrat einstimmig zugestimmt. Jedoch ist dieser Beschluss kommunalrechtlich nicht bindend, sondern nur als Anre-

gung zu verstehen. Deshalb sind alle Menschen gefordert, das Anliegen, ein Wartehäuschen zu errichten, zu unterstützen. Dies kann beispielsweise durch Schreiben oder Mails an die Verkehrs GmbH erfolgen.

Text: Stefan Hillger, Vorsitzender SPD-Bezirksratsfraktion Westliches Ringgebiet

AWO OV West: Hitzmann als Vorsitzender wiedergewählt



Zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung trafen sich um die 50 Mitglieder des AWO Ortsvereins Braunschweig West. Neben der Rechenschaft des Vorstandes über die letzten vier Jahre standen auch Neuwahlen zum Vorstand auf der Tagesordnung. Der von den Mitgliedern einstimmig entlastete Vorstand trat fast komplett zur Wiederwahl an. Der bisherige Vorsitzende, Jörg Hitzmann, wurde genau wie alle wieder kandidierenden Mitglieder einstimmig für weitere vier Jahre gewählt. Ausgeschieden aus dem bisherigen Vorstand sind die langjährige KassiererIn Elfriede Neumann und Edmund Habenstein. Beide wurden mit einem Präsentkorb und viel Beifall verabschiedet. Neu im Vorstand vertreten sind Jutta Heinemann und Hans-Henning Schridde.

Vom Freitag, den 08. April bis zum Sonntag, den 10. April 2016 laden die Braunschweiger Tagespflegepersonen zu verschiedenen Zeiten in ihren Stadtteilen in ihre Kindertagespflegestellen ein. Interessierte Eltern können sich über das Betreuungsangebot informieren und sich ein Bild von der Vielfalt der Kindertagespflege in Braunschweig machen. Auf der Homepage: www.dasfams.de finden Sie die geöffneten Tagespflegestellen in Ihrem Stadtteil.

Das FamS als Vermittlungsbüro für Kindertagespflege steht darüber hinaus allen suchenden Eltern beratend unter der Rufnummer: 0531. 120 55 44-0 zur Verfügung.

8. – 10. APRIL
OFFENE TÜREN
KINDERTAGESPFLEGE BRAUNSCHWEIG

Braunschweiger Tagesmütter und
Tagesväter geben Einblick in ihre Arbeit



ZEITEN UND ORTE UNTER www.dasfams.de

Annahme von Näharbeiten

Im Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus

Jeden Donnerstag in der Zeit zwischen 15.00 - 18.00 Uhr kommt Frau Percin ins Café des Mütterzentrums und nimmt Näharbeiten aller Art an.

Näharbeiten im Café:

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr



Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 - 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de



Mütterzentrum
Braunschweig
e.V. Mehr
Generationen
Haus

Anzeige

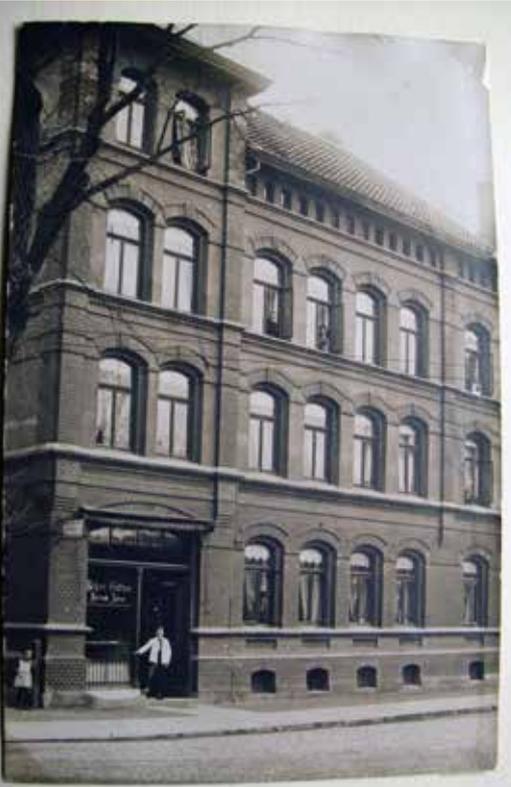
DURST ?

CONEY ISLAND
REFRESHMENTS

Westbahnhof 12
gegenüber vom Skaterpark

IM SOMMER WIEDER TÄGLICH GEÖFFNET - KEIN RUHETAG !

Unsere Bäcker- und Konditorei an der Ecke



Im Jahr 1913 baute Bäcker Hermann Reese in seinem neu erworbenen Haus Frankfurter Straße 32 ein Backhaus im Hinterhof an, sein Vorgänger war der Kolonialwarenhändler Wieting (in unmittelbarer Nähe befanden sich vier Lebensmittelgeschäfte). 1937 kaufte Bäckermeister Arno Schaprian das Haus und betrieb die Bäckerei mit seiner Frau bis 1964. Er verpachtete die Bäckerei seinem langjährigen Meister Manfred Hirsbrunner. Sein Sohn Manfred der bei seinem Vater lernte, übernahm den Betrieb nicht, und ging nach Bremen. Ach waren das noch schöne Zeiten, seine Kunden gingen über die Straße und konnten jeden Morgen frische

Brötchen Brot und Kuchen kaufen ohne weit laufen zu müssen. Bei Bestellung lieferte er sogar jeden Morgen frische Brötchen ins Haus, eine Leinentasche hing an der Türklinke und der Bäckerlehrling legte die bestellten Brötchen in die Tasche, (ohne Aufpreis). In den 50er Jahren kostete das Brötchen ca. 5 Pfennige. Wenn man sich die Fotos betrachtet muss man staunen, wie viele Verkäuferinnen dort beschäftigt waren. Jeder Kunde war mit Namen bekannt und konnte auch Mal anschreiben lassen, wenn das Geld knapp war.

Klaus Hoffmann
Stadtteilheimatpfleger
Foto: M. Schaprian

Geschäftsübergabe

Am 1. April 1964 übergebe ich meine seit über 25 Jahren geführte Bäckerei und Konditorei meinem langjährigen Meister Herrn Manfred Hirsbrunner und Frau. Auf diesem Wege möchte ich meiner verehrten Kundschaft für ihre große Treue und Verbundenheit herzlich danken. Um ein weiteres Wohlwollen für meinen Nachfolger bittet Sie

Bäckermeister Arno Schaprian und Frau

Geschäftsübernahme

Mit dem heutigen Tage übernehme ich die Bäckerei und Konditorei Arno Schaprian, Brannschweig, Frankfurter Straße 32, der ich seit 6 Jahren als Meister vorstanden habe. Mein Bestreben wird es stets sein, den Betrieb in bekannter Weise fortzuführen und das Vertrauen meiner Kundschaft in gleicher Weise zu erhalten.

Bäckermeister Manfred Hirsbrunner und Frau

Sonntags von 11 bis 13 Uhr geöffnet
montags w i e d e r von 7 bis 13 Uhr geöffnet



Neues aus der „Sozialen Stadt“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Neues aus dem Sanierungsbeirat

Die 30. Sitzung fand am 10. März 2016 im Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße 60 A statt.

Zur Bürger/innen-Fragestunde fragte Herr Kampermann, was die Verwaltung zu tun gedenke hinsichtlich der Verkehrssituation in der Weinbergstraße. Anschließend schilderte er die Situation wie folgt: Die Straße wurde vor einiger Zeit zum Verkehrsberuhigten Bereich erklärt. Es gibt hier keine Trennung mehr zwischen Gehweg und Fahrbahn, die Fahrzeuge müssen Schrittgeschwindigkeit fahren. Nach seiner Beobachtung wird tatsächlich sehr viel schneller gefahren und es ist in der Vergangenheit mehrfach zu Beinahe-Unfällen mit Kindern gekommen. Er fordert eine Entschärfung der Situation.

Herr Gerdinand, Sachberater Verkehr vom Polizeikommissariat Süd war in dieser Sitzung zugegen um über Unfallschwerpunkte im Quartier zu berichten. Er antwortete Herrn Kampermann wie folgt: Nach der Unfallstatistik ist die Weinbergstraße kein Unfallschwerpunkt. Häufig wird die Geschwindigkeit subjektiv höher empfunden, als sie tatsächlich ist. Es besteht jedoch die Möglichkeit dort ein Geschwindigkeitsdisplay aufzustellen, welches die Fahrgeschwindigkeiten misst. Dies ist jedoch nicht Aufgabe der Polizei. Seiner Meinung nach, ist die Weinbergstraße als Verbindungsstraße zwischen Pippelweg und Madamenweg als Verkehrsberuhigter Bereich nicht geeignet. Frau Knüsting vom FD Stadtplanung wird Herrn Kampermanns Anliegen innerhalb der Verwaltung weitergeben. Eine Kollegin des Quartiersmanagements leitet die Antwort dann an Herrn Kampermann weiter.

Die Künstlerin Antje Koos stellte sich und einige Ideen, die sie gern im Quartier umsetzen möchte, dem Sanierungsbeirat vor.

Antje Koos ist Künstlerin und lebt in der Hugo-Luther-Straße. Seit 12 Jahren macht sie Beteiligungsprojekte, häufig – in Zusammenarbeit mit Kitas

und Schulen – mit Kinder und Jugendlichen. (Näheres unter <http://www.formreich.com>) Sie berichtete von Projekten, die sie in und um Braunschweig realisieren konnte und kann sich z. B. vorstellen, in Einrichtungen mit Kindern, Jugendlichen und/oder Erwachsenen gemeinsam Betonfiguren zu bauen und diese dann mit Mosaiken zu bestücken.

Herr Krieger vom FB 0120.10 informierte über Förderprogramme von EU, Bund und Land, die für die Stadtteilentwicklung im WRGB interessant sein könnten. Wer gezielte Fragen dazu hat, wende sich bitte an das Quartiersmanagement.

Verfügungsfonds:

Nach der Sitzung des Sanierungsbeirates erreichte uns vom FD Stadtplanung folgende Mitteilung: „Leider kann im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung nicht über die für den Verfügungsfonds reservierten Mittel verfügt werden, selbst wenn dieser zukünftig aus Städtebaufördermitteln förderfähig ist. Es ist in jedem Fall die Rechtsverbindlichkeit der Haushaltsatzung abzuwarten.“

Die Aussage „laufendes Projekt“ hat nur für investive Maßnahmen Bedeutung. Hier geht es aber um Mittel des Ergebnishaushaltes und dort gibt es diese Regelung nicht. Hier gilt die Aussage, dass nur die Maßnahmen erfolgen dürfen, die zwingend als laufende Maßnahme zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes erfolgen müssen oder für die es eine rechtliche Verpflichtung gibt.“

Nächste Sitzung

Am 14. April 2016 um 18:30 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Die Sitzung ist wie immer öffentlich.

Neues aus dem Stadtteil

Die AG Wohnen der Stadtteilkonferenz Süd im WRGB führte im März 2 Veranstaltungen durch. Der Film (Kooperation mit Tilo Wussing und KufA e. V. „Mietrebellen“ (Kooperation mit Tilo Wussing und KufA e. V.) zeigte den Mieterkampf in Berlin und machte

deutlich, dass das Ringen um soziale Mieten und sozialen Wohnungsbau eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Keine Rendite mit der Miete ist eine der Losungen aus dem einfühlsamen Dokumentarfilm von Matthias Coers.

Am 3. März in der Veranstaltung „Sanierung und Verdrängung“ ging es u. a. ebenfalls um das Thema Mietpreise. Herr Sass, Geschäftsführer des Braunschweiger Mietervereines bestätigte, dass auch in Braunschweig die Mieten in die Höhe schnellen. Angebot und Nachfrage sowie Modernisierung und Aufwertung regeln die Preise.

Bewohnerinnen und Bewohner aus Kalandstraße und Jahnstraße kamen in beiden Veranstaltungen zu Wort und berichteten über ihre Probleme und Sorgen.

Am 12. Mai gibt es eine Sanierungsbeiratssitzung zu dem Thema „Modernisierung in Kalandstraße und Jahnstraße“ zu welcher die Mieter/innen aus Jahnstraße und Kalandstraße eingeladen werden. Herr Kalleicher (Sprecher der AG Braunschweiger Wohnungsunternehmen und Vorstandsvorsitzender der BBG) wird anwesend sein. Endlich sitzen alle Parteien an einem Tisch und es kann Tacheles geredet werden.

Was kommt?

Pflanzentauschmarkt am Samstag, den 9. April, 11 bis 16:00 Uhr auf dem Frankfurter Platz.

Filmpremiere „Zweite Heimat“ am Donnerstag, den 21. April, 19:00 Uhr im Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße 60 A. Die Filmemacher und einige Protagonisten/innen werden anwesend sein. Vor der Filmpremiere, um 18:00 wird durch Herrn Warnecke vom Fachdienst Stadtplanung und Umweltschutz der fertig gestellte Umbau im Quartiers- und Mütterzentrum offiziell eingeweiht.

Marion Tempel, Jarste Holzrichter
plankontor Stadt & Gesellschaft

Unsere Kinder in Braunschweig...

...mussten es nicht lange üben, das „Brunswiek Helau“, denn das wurde ihnen quasi in die Wiege gelegt.

Unsere Kinder, das sind Schüler der 5. Klasse der Hauptschule Sophienstraße, hatten am 07.02.2016 die einzigartige Gelegenheit, beim Braunschweiger Schoduwel auf dem Wagen mit der Nummer 122, der „Arche Noah“ mitzufahren.

Schon Wochen vor dem Ereignis besuchten uns zwei nette Damen der Stiftung - Unsere Kinder in Braunschweig der Volkswagen Financial AG, um uns ein Modell des Wagens vorzustellen.

Staunen, Fragen, Begeisterung, Spannung, was uns da wohl erwarten würde. Am Sonntag früh um 10 Uhr trafen wir uns an der Schule und marschierten gutgelaunt und mehr oder weniger verkleidet zur Volkswagen-Arena.

Dort wurden wir von Frau Rupprecht und einem Team von Helfern und Helferinnen freundlich begrüßt und sogleich ging es in die „Garderobe“, so dass auch die weniger verkleideten Schüler sich eins der zahlreichen Kostüme aussuchen durften. Vielen Dank an dieser Stelle für

den Verleih der tollen Kostüme!

Nun hieß es, ab in die „Maske“. Mit großer Begeisterung auf beiden Seiten ließen sich die Schüler schminken. Das Gesamtergebnis war schon recht beeindruckend: Löwen, wunderschöne Prinzessinnen, lustige Clowns, gruselige Skelette und schaurige Zombies konnten sich im Spiegel betrachten. Herzlichen Dank an alle „Maskenbildnerinnen“!

Schnell noch ein Foto von allen und dann los zum Wagen, mal schauen, wer die „Arche Noah“ als erstes entdeckte. „Da ist er“, „Ich seh' ihn schon“, „Oh, sieht der toll aus!“

Nachdem die Aufgaben und Regeln besprochen waren, durfte der Wagen erobert werden.

Stauende Kinderaugen – tonnenweise Süßigkeiten, die, zur großen Freude der Kinder, auch probiert werden durften.

Endlich setzte sich die „Arche“ in Bewegung und es wurde mit lautem „Helau“ aus vollen Händen Weingummi, Schokoriegel, Popcorn und viele andere leckere Dinge in die fröhlich feiernde Karnevalsgemeinschaft geworfen.

Besonders aufregend war es für alle, als am Altstadtmarkt die Kamera um unseren Wagen und über ihm schwenkte und wir auch tatsächlich bei der Liveübertragung im Fernsehen zu sehen waren.

Die Zeit verging wie im Flug und nach einigen fröhlichen, aufregenden Stunden waren alle Vorräte aufgebraucht und die Kinder erschöpft, aber happy!

Nach einem Abschlussfoto vor der Stadthalle gab es dann für alle Teilnehmer noch eine große Tasche voller Überraschungen. Dankeschön!

Auch die Kinder, die nicht mitfahren konnten, erhielten in der folgenden Woche in der Schule noch eine Überraschungstasche. Als Dankeschön für die tolle Aktion überreichten die Schüler der „Frau Marienkäfer“ und der „Frau Tiger“ selbstgemalte bunte Karnevalsbilder!

An diese Stelle möchten wir uns, die Klasse 5a (und natürlich auch die begleitenden Lehrerinnen), bei allen Sponsoren, der Stiftung - Unsere Kinder in Braunschweig und bei allen Helfern und Begleitern für diesen einmaligen tollen Tag bedanken.

Kinder der Sophienschule



Einladung zum Anradeln - Start in die RadTourensaison 2016

Gemütliche Radtour mit Entscheidungsträgern aus Politik und Verwaltung
... sowie interessierten AlltagsradlerInnen

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr sollen die westlichen Stadtteile erradelt werden. Dazu laden wir Sie auf diesem Wege sehr herzlich ein!

Termin Freitag, 15. April 2016, 14 - 17 Uhr

Treffpunkt: Rathaus, Platz der deutschen Einheit

Gesamtlänge: ca. 12-14 km

Route Hinfahrt: Alter Cityring über Marstall / Packhof bis Friedr.-Wilh. Platz

Okerwanderweg Westseite (Weser-Harz-Heide-Fernradweg)

Querung Harz + Heide –Gelände (gemeinsames Lied), Ringgleis-Zubringer bis Blaue Brücke/ A 391 (Info-Halt)

Ringgleis-Radweg bis Harzstiege, Wanderweg nördl. und westl. der Gartenstadt

Wanderwege entlang dem Fuhsekanal südl. der Bahn bis „Stellbrink“

Fußgänger-/Radfahrrertunnel zur Weststadt, Kaffeepause im Restaurant „Zur Rothenburg“, Lichtenberger Str. 53

Route Rückfahrt: Lichtenberger Str. (Schutzstreifen!) Richtung Norden

Geh-/Radweg in den Grünzügen Isarviertel und Donauviertel

Fahrbahn „Am Lehmanager“ bis Hebbelstr., Ringgleis-Radweg bis Westbhf. (Info-Halt, Ringgleis-Lied)

Ringgleis-Radweg bis Broitzemer Str., Fahrbahn Broitzemer Str. stadteinwärts bis HBK / Altstadtring

Fahrbahn Sophienstr.“ (Fahrradstraße, Info-Halt an der Brücke)

Abschluss im Cafe/ Restaurant „Momo“, Cammannstr. 3

Wir freuen uns auf das gemeinsame Anradeln mit Ihnen !

Dipl.-Ing Hans-W. Fechtel

braunschweiger forum, AG Radverkehr

braunschweiger forum
Verein zur Förderung bürgernahe Stadtplanung e.V.

Das Erzählcafé

Wissen Sie noch ... ?



im Westlichen
Ringgebiet



Thema:

**„Braunschweig
im Wandel der
Zeit
1940 - 1960“**

**am Donnerstag, 28. April 2016
um 16.00 Uhr
im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Straße 60a**

Veranstalter:

Stadtteilheimatpfleger **Klaus Hoffmann**



plankontor - Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet
V.i.S.d.P: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig
Eine Veranstaltung im Rahmen des Programms „Soziale Stadt - Investitionen im Quartier“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Filmsequenzen aus
dieser Zeit

Die Soziale Stadt geht ...

Westliches
Ringgebiet



wir bleiben und machen mit



Wir laden ganz herzlich zu einer Tagung zur Sozialen Stadt ein

Wann? am 2.6.2016 **Wo?** in der Aula der Hochschule für Bildende Künste, Johannes-Selenka-Platz 1
Die Uhrzeit wird in einer der nächsten Ausgaben bekannt gegeben.

Unser Stadtteil soll verbessert werden. Dafür gibt seit 15 Jahren ein Förderprogramm mit dem Namen "Die Soziale Stadt".

Grundsätzlich sollen die Bedingungen zum Leben, Wohnen und Arbeiten für die Bewohner/innen verbessert werden, z. B. durch Bauprojekte wie das Ringgleis oder durch soziale Projekte wie Beratungsangebote oder die Förderung des Gemeindezentrums.

Das Förderprogramm "Die Soziale Stadt" endet für das Westliche Ringgebiet nun im Jahr 2017. Wir wollen gemeinsam mit den Bewohner/innen, der Politik und der Verwaltung darüber reden, wie es danach weitergehen könnte.

Viele Projekte wurden schon umgesetzt, aber einiges ist noch zu tun. Packen wir es an und sammeln weitere Ideen für die Zukunft von unserem Stadtteil, dem Westlichen Ringgebiet.

Haben Sie Interesse mitzumachen?

Bringen Sie Ihre Vorstellungen und Ideen mit oder kommen Sie einfach vorbei und hören zu.

In 3 Arbeitsgruppen möchten wir mit allen Interessierten Bürgern darüber reden.

Darum könnte es zum Beispiel gehen:

Wie lebt es sich im Westlichen Ringgebiet?

Was ist gut und was können wir gemeinsam in unserem Stadtteil verbessern?

Gibt es weiterhin Gelder für die Stadtteilarbeit im Westlichen Ringgebiet von der Stadt Braunschweig?

Welche Unterstützung wünschen wir uns?

Wie geht es mit unserem Stadtteilbüro weiter?

Welche Aufgaben gibt es für die Stadtteilkonferenz?

Was kommt nach dem Sanierungsbeirat?

Wie können wir alle Überlegungen mit dem Eichtal zusammenbringen / mit dem nördl. Teil vom Westlichen Ringgebiet

Welche Wünsche und Ideen haben Sie als Bewohnerinnen und Bewohner?

Wie können wir alle in Zukunft gut zusammenarbeiten? **U**nd was brauchen wir dafür?

Wir werden Sie über die weiteren Vorbereitungen zur Tagung informieren.

Die 3 Arbeitsgruppen werden dann die Themen und Vorschläge schon einmal vorstellen.

Lesen Sie die Themen in den nächsten Ausgaben der Neuen Westpost.

Kommen Sie einfach vorbei wenn es heißt: **Die Soziale Stadt geht ... wir bleiben und machen mit**

Für Fragen, Anregungen und Anmeldungen melden Sie sich bitte beim Stadtteilbüro plankontor

Email: plankontor.braunschweig@snaflu.de **Telefon:** 0531 280 15 73



1. Kochenabend für Männer mit Francis Köpp

Wann ? 14. April 2016 um 17:00 Uhr

Wo? Kinder- und Familienzentrum
Schwedenheim

Kosten? 5,00 € pro Person

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer
470 8581 oder

kathrin.monyer-rogner@braunschweig.de an.



**Hallo liebe Eltern und Interessierte des Kochclubs
Schwedenheim!**

Dienstag, den 5. April 2016

Zeit : 16:00-19:00 Uhr

Kosten : 3,00 €

Dienstag, den 19. April 2016

Zeit : 16:00-19:00 Uhr

Kosten : 3,00 €

Dienstag, den 3. Mai 2016

Zeit : 16:00 – 19:00 Uhr

Dienstag, den 17. Mai 2016

Zeit : 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Mit Kinderbetreuung.



Anzeige

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



Entdecke Deinen Ort.

Das Örtliche. Mit allen Floristen
in Deiner Nähe.

www.dasoertliche.de





Mehr Generationen Haus

Veranstaltungen im April 2016

Mo	04.04.2016	17.30 – 19.00	Meditationsgruppe Meditation kennen lernen (Kosten 8 € bitte anmelden) Ilse Bartels-Langweige
Sa	09.04.2016	11.00 – 16.00	Pflanzentauschbörse auf dem Frankfurter Platz Es gibt Gemüsesuppe und veganes Curry Marion Tempel / plankontor
So	10.04.2015	14.00 – 17.00	Bingo mit Kaffee und Kuchen Für Kinder und Erwachsene
Fr	15.04.2016	10.00 – 11.30	Stillcafé
Mo	18.04.2016	16.00 – 18.00	Wunschgroßelternstammtisch Rita Dippel
Mo	18.04.2016	10.00 – 11.00	Gesundheit im Gespräch Was kann ich dazu beitragen, dass Knochenbrüche gut heilen - Rita Dippel
Mi	20.04.2016	19.30	Tarotabend Kennenlernen und Anwenden der Karten (Kosten 10 € - bitte anmelden) Ilse Bartels-Langweige
Do	21.04.2016	19.00	Film „Zweite Heimat“ von Takashi Kunimoto
Di	26.04.2016	18.00 – 19.30	Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig Treffen in der Hugo-Luther-Straße 60A
Fr	29.04.2016	10.00 – 11.30	Stillcafé
Fr	29.04.2016	19.00	Finissage der Ausstellung „Einsicht in die Doppeldeutigkeit“ von Queen Ester und Nicy R.



Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig
e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de
Telefon 0531 - 89 54 50
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 – 12.30 Uhr



Mittagstisch

April 2016 4,- €

Fr	01.04.	Eintopf mit Brötchen (auch V)
Mo	04.04.	Farfalle-Nudeln mit Tomatenschinkensauce
Di	05.04.	Fisch mit Beilage
Mi	06.04.	Hühnerfrikassee mit Reis und Kartoffeln
Do	07.04.	Asiatisches Essen
Fr	08.04.	Eintopf mit Brötchen (auch V)
Mo	11.04.	Kartoffelpuffer mit Apfelmus
Di	12.04.	Fisch mit Beilage
Mi	13.04.	Szegediner Gulasch mit Sauerkraut und Klößen
Do	14.04.	überbackener Gemüseauflauf
Fr	15.04.	Eintopf mit Brötchen (auch V)
Mo	18.04.	gefüllte Paprikaschote (türkische Art)
Di	19.04.	Fisch mit Beilage
Mi	20.04.	Spagetti mit Gemüsesahnesauce
Do	21.04.	Schweinefilet, Pfefferrahmsauce, Bohnen, Kroketten
Fr	22.04.	Eintopf mit Brötchen (auch V)
Mo	25.04.	gefüllte Lauchröllchen mit Kartoffelpüree
Di	26.04.	Fisch mit Beilage
Mi	27.04.	Königsberger Klopse, Kapernsauce, Kartoffeln, RoteBeete
Do	28.04.	Asiatisches Essen
Fr	29.04.	Eintopf mit Brötchen (auch V)

V= Vegetarisch / Alternativ: Salatteller

Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK	Mo – Fr von	9.00 – 12.00 Uhr
MITTAGSTISCH	Mo – Do von	12.30 – 13.30 Uhr, Fr 11.30 – 12.30 Uhr
KAFFEE UND KUCHEN	Mo – Do von	15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V./ MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Straße 60A, Braunschweig, Tel.: 0531/ 89 54 50



DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 - 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon: 8 37 38 oder 280 19 279

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
Andreas Hubrich und Kim Driemel

Erreichbar sind wir mit folgenden Bus- und Straßenbahnlinien:
Straßenbahn: M3, M5, Bus: M19, M29, 416, 443, 461, 422

Feste Aktivitäten in der Woche

Montag:	Werk-Technik AG
Mittwoch:	Koch AG
Donnerstag:	Spiel- und Sport AG
Freitag:	Kinderbücherei

Außerdem können die Kinder im Kindertreff auch...

spielen
forschen
lachen
Musik hören
lesen
toben
und, und, und...
werken
malen
baden



AWO Seniorenkreis

Treffen Dienstags 14:00- 17:30 Uhr
in der AWO- Begegnungsstätte Frankfurter Straße 18

Programm März/ April/ Mai 2016

01.03.16	Kaffee, Klönen, Spiele
08.03.16	Bingo, Kaffee, Klönen, Spiele
15.03.16	Waffelbäckerei, Kaffee, Klönen, Spiele
22.03.16	Kaffee, Klönen, Spiele
29.03.16	Geburtstagskinder des Monats, Kaffee, Klönen, Spiele
05.04.16	Kaffee, Klönen, Spiele
12.04.16	Bingo, Kaffee, Klönen, Spiele
19.04.16	Waffelbäckerei, Kaffee, Klönen, Spiele
29.03.16	Geburtstagskinder des Monats, Kaffee, Klönen, Spiele
03.05.16	Kaffee, Klönen, Spiele
10.05.16	Bingo, Kaffee, Klönen, Spiele
17.05.16	Waffelbäckerei, Kaffee, Klönen, Spiele
24.05.16	Geburtstagskinder des Monats, Kaffee, Klönen, Spiele

Gäste jederzeit willkommen.
Info: 891646 oder 2801537

„WIR WOLLEN KEINEN SPIELRAUM. WIR WOLLEN ÜBERALL SPIELEN.“

Große Wohnung. Kindgerechte Umgebung.
Nette Nachbarn.

... UND WAS WILLST DU?



Entdecke dein Zuhause unter
0800 0531 123 (kostenlos)
oder auf www.nibelungen24.de

Wer mit Kind und Kegel umzieht,
hat oft ganz besondere Ansprüche
an das neue Zuhause. Großzügige
Wohnungen, faire Mieten und jede
Menge Platz zum Spielen und Entfal-
ten gehören daher bei uns zum guten
Ton – eben typisch Nibelungen!

Mehr Infos und aktuelle Angebote
gibt's auf www.nibelungen24.de!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 Telefon 0531 30003-0
38106 Braunschweig info@nibelungen24.de

Kirchengemeinde St. Jakobi

Unsere Termine für April sind:

Gottesdienste :

03.04.2016, 10.00 Uhr,

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Hellmers

10.04.2016, 10.00 Uhr,

Gottesdienst mit Taufe, anschl. Kirchkaffee; Pfarrer Pfingsten;

17.04.2015, 11.00 Uhr,

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Hellmers/Pfarrerin Ermerling

24.04.2016, 10.00 Uhr,

Gottesdienst, Pfarrer Fromm

Andachten in den Seniorenheimen:

Dienstag, 12.04.2016, 9.30 Uhr,

Andacht Seniorenzentrum Brunswik, Pfarrer Fromm

10.30 Uhr, Andacht Pflegewohnstift

am Ringleis, Pfarrer Fromm

Dienstag, 19.04.2016,

10.30 Uhr, Andacht Rudolfstift,

Pfarrer Fromm

15.30 Uhr, Andacht Seniorenresidenz

Tuckermannstraße, Pfarrer Fromm

16.30 Uhr, Andacht Thomaestift,

Pfarrer Fromm

Gruppen und Kreise

Montag, 04.04. 15.00 Seniorenkreis-Rätselnachmittag

Montag, 11.04. 15.00 Seniorenkreis-Musik liegt in der Luft

Montag, 18.04. 15.00 Seniorenkreis-Die Polizei informiert

Dienstag, 19.04. 9.30 Damenrunde

Montag, 25.04. n. offen. Seniorenkreis-Ausflug nach Gernrode

Donnerstag, 28.04. 19.00 Kirchenvorstand - öffentlich

Gemeindebüro: Goslarsche Str. 31, 38118 Braunschweig, Tel. 5808070

jakobi.bs.pfa@lk-bs.de

Montag 15-17 Uhr

Mittwoch und Freitag 10-12 Uhr

www.jakobi-bs.de

Kirchengemeinde St. Michaelis



Termine im April 2016

Gottesdienste:

03.04. Quasimodogeniti, 11.00 h

Gottesdienst mit Vernissage zur Ausstellung „Skulpturen der Stille“, Pfr. Berger

10.04. Misericordias Domini, 10.00 h

Gottesdienst mit Abendmahl, Lkn. Uhlig

17.04. Jubilate, 10.00 h

Gottesdienst anschl. Kirchkaffee, Pfr. Berger

24.04. Freitag vor Kantate, 18.00 h

Gottesdienst in der Hugo-Luther-Str., anschl. Imbiss Pfr. Berger

Gemeindehaus Echternstraße 12

Altenkreis: 13.04.16, 15 h

Chor: dienstags, 20 h

Blockflötenunterricht:

nach Absprache Tel. 05 31/50 80 27

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A

Altenkreis: montags, 14 h

Gemeindebüro: Echternstraße 12

38100 Braunschweig, Tel. 4 26 63

st.michaelis.bs@gmx.de

Mi + Fr 09 – 12 Uhr

www.st-michaelis-bs.de

Mi + Fr 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Schadstoffmobil Termine 2016

Alba GmbH, Frankfurter Str. 251:

montags 12.00 –18.00 Uhr

04.04., 11.04., 18.04., 25.04.

Haltestelle Vogelsang/Brunnenweg:

mittwochs von 16 h bis 18 h

07.04., 28.04.

Eingesammelt wird unter anderem:

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel, Säuren, Haushalts-, Abflussreiniger, Holz-, Rostschutzmittel, Autobatterien, Energiesparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe

An allen Abgabe- und Annahmestellen werden auch Elektrokleingeräte angenommen

**Senioren
helfen
Senioren
(S – h – S)**



Wir sind ehrenamtlich tätige
AntiRostler

die schnell und unkompliziert
im westlichen Ringgebiet

Kleinstreparaturen
gegen eine Aufwandsentschädigung
von 5,00 € zzgl. Materialkosten
ausführen.

Sie erreichen uns Di. und Do. von
10 bis 12 persönlich oder am
Telefon. Außerhalb dieser Zeiten
können Sie eine Nachricht auf
unseren Anrufbeantworter sprechen.
Bitte nennen Sie dabei Ihre
Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V.
Kramerstrasse 9a, 38122
Braunschweig
Telefon: 0531/88 53 148



Frankfurter Str. 253

im April 2016

Der Eintrittspreis wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 EUR betragen.

01.04.2016

Konzert: The Incredible Herrengedeck + Support

The Incredible Herrengedeck machen gute Laune. Sie entertainen mit ihren Texten und bringen die Leute mit ihrer Musik zum Tanzen. The Incredible Herrengedeck ist Systemkritik mit Witz und Charme, Hommage, Persiflage und Parodie, Karneval und Kabarett, absurd, belehrend, geistreich, dumm und alles weitere was man gerne in ihnen finden möchte. Ihre Show konnten sie in den letzten

Jahren bei zahlreichen Auftritten präsentieren, dabei mehrmals auf Festivals, wie der Fusion und dem Open Flair.

09. + 10.04.2016

Theater: Folge dem weissen Kaninchen

Theater der Gauß-Freunde. Zum dritten Mal tritt die Gruppe im Nexus auf:

Wieder sind die Nationalitäten bunt gemischt, auch Geflüchtete beteiligen sich wieder.

Die Internationalen haben sich mit eigenen Szenen auf den Weg in den Kaninchenbau, in Alice' Wunderland, gemacht, in eine komisch-skurile Welt voller seltsamer Zauberwesen und Menschen, wo niemand so richtig zu ticken scheint.

22.04.2016

Konzert: Azor + Wired Mind

Azor aus Israel machen irgendwas zwischen Garage Punk, RocknRoll, verkiffen Psychedelic Rock und das

ganze in schnell! Machen Spass und sind schön anzusehen..

Wired Mind machen Psychedelic Rock / Stoner Rock. Sowas wie Colour Haze, Causa Sui oder Sungrazer. Organisch, dynamisch, trippy und dann gibts auch mal den Fuzz schön in die Fresse.

23.04.2016

Party: Indie-Ü30

Am 12. Mai 2007 um 23.00 Uhr startete im Nexus in Braunschweig die erste Indie-Ü30-Party!

Was hat man sich unter so einer Party vorzustellen? Dieses: Es gibt keine Altersbeschränkungen, jede und jeder ist willkommen. Mit der Zahl 30 soll nur erklärt werden, wie alt die Leute heute sind, die zu dem, was gespielt wird, getanzt haben, als es neu war. Ungefähr.

Die Aufleger sind:

DJ Barbarossa (Henrik Brockelman, Leverkusen) & DJ van Bauseneick (Matthias Bose-nick, Braunschweig)



BINGO

**Sonntag, 10.04.2016 von 14 -17 Uhr
mit Kaffee und Kuchen**

**Bingo pro Durchgang € 2,00 oder alles inkl. € 10,00
(Bingo, Kaffee, Kuchen, Getränke)**

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 - 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de



Mütterzentrum
Braunschweig
e.V.



Mehr
Generationen
Haus

Schuldnerberatung

**im April 2016 findet die offene Sprechzeit der
Schuldnerberatungsstelle im Mütterzentrum/MGH
nur an folgendem Termin statt:**

Mittwoch 27.04.2016

von 9.00 - 11.00 Uhr.

Carmen Symalla
Schuldnerberatungsstelle
Deutsches Rotes Kreuz

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt
Ihrer Vertrauens



Wir sind die BBG!



Weil eine Baugenossenschaft so viel mehr ist
als nur ein Vermieter: eine stabile Gemeinschaft,
in der der Mensch mehr zählt als der Gewinn.

www.baugenossenschaft.de



BBG

Wohnen in Braunschweig